

Bedienungsanleitung



Inneneiweißabschäumer für Aquarien bis 400 l.

Mit dem Kauf dieses Abschäumers haben Sie sich für ein Qualitätsgerät entschieden. Er ist speziell für den aquaristischen Gebrauch entwickelt worden und von Fachleuten erprobt. Mit diesem Gerät sind Sie bei richtiger Anwendung in der Lage, die organischen Verunreinigungen Ihres Meerwasseraquariums einfach und wirksam zu entfernen.

1. Lieferumfang

Der **AQUA MEDIC Turboflotor 750** besteht aus folgenden Komponenten:

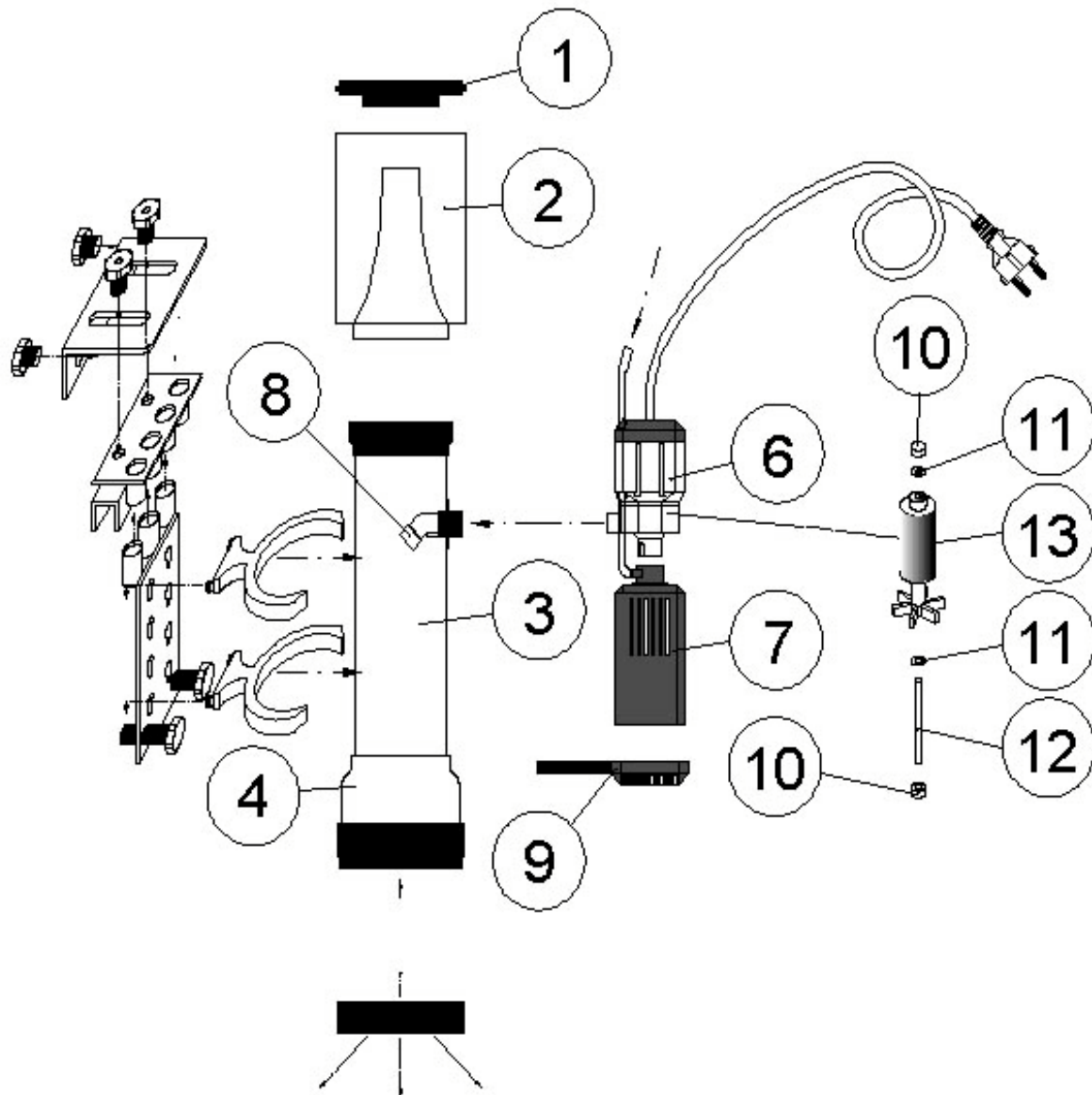


Abb. 1: Einzelteile des Turboflotor 750

- 1. Schaumtopfdeckel
- 2. Schaumtopf
- 3. Reaktionsrohr
- 4. Erweiterungskegel mit Nachfilter
- 6. Dispersorpumpe

- 7. Vorfiltergehäuse
- 8. 45°-Winkel
- 9. Pumpendeckel
- 10. Gummilager (2 Stück)
- 11. Gleitringe
- 12. Keramikachse
- 13. Läufer

2. Grundlagen

Bei der Eiweißabschäumung werden organische Verschmutzungen des Aquarienwassers, z. B. Eiweißverbindungen aus den Ausscheidungen der Tiere als monomolekularer Film an feine Luftblasen angelagert. Diese Luftblasen werden so in das Reaktionsrohr eingeblasen, daß sie, möglichst im Gegenstrom, eine lange Verweilzeit im Wasser haben. Mit organischen Verbindungen angereichert, steigen sie nun nach oben und bilden einen festen Schaum, der im Schaumrohr entwässert wird und schließlich in den Schaumtopf hineinbefördert wird. Auf diese Weise lassen sich organische Verunreinigungen wirksam aus dem Aquarienwasser entfernen, ohne daß sie in den biologischen Reinigungszyklus einbezogen werden.

3. Aufstellung

Der  **AQUA MEDIC** *Turboflotor 750* wird in das Aquarium hineingehängt. Bevorzugt wird er dabei in einer der hinteren Ecken des Aquariums angebracht und durch Dekoration kaschiert. Der Abschäumer sollte soweit ins Wasser eintauchen, daß die Dispergatorpumpe völlig unter Wasser ist und der Schaumtopf mit seinem unterem Rand das Wasser gerade erreicht. An den Luftanschlußstutzen der Pumpe muß ein 6 mm Luftschlauch angeschlossen werden, der über den Wasserspiegel ragt, um hier selbständig Luft ansaugen zu können. Am Ende des Luftschlauches wird optimalerweise ein Schalldämpfer aufgesteckt.

Befestigung am Aquarium/Haltersystem

Das stabile Haltersystem erlaubt eine sichere Befestigung am Aquarium. Dabei gibt es, je nach Ausstattung des Aquariums, verschiedene Möglichkeiten:

1. Waagerechte Glasstrebe. Die waagrechte Klemmleiste des Halters 1 wird auf die Glasstrebe des Aquariums aufgesteckt. Da hierbei der *Turboflotor* relativ weit ins Aquarium hineinragt, werden die mitgelieferten langen Distanzschrauben eingesetzt und so eingestellt, daß die Halteplatte fest an der Glasscheibe abgestützt wird.

2. Aquarienscheibe/senkrecht. Die untere Klemmleiste des Halters wird auf die Aquarienscheibe gesteckt und von außen mit den 2 Schrauben gesichert. Die Halteplatte kann mit den 2 kurzen Distanzschrauben so eingestellt werden, daß sie parallel zur Aquarienscheibe justiert wird.

3. Aquarien mit Kunststoffrahmen. In diesem Fall können Sie das erweiterbare Oberteil des Halters benutzen. Verlängern Sie es so, daß es über den Kunststoffrahmen des Aquariums paßt, und ziehen Sie die Schrauben an. Stellen Sie die Halteplatte mit den langen Distanzschrauben so ein, daß sie parallel zur Aquarienscheibe justiert wird.

4. Inbetriebnahme

Durch Einstecken des Steckers der Dispergatorpumpe wird der Abschäumer in Betrieb genommen. Durch die Rotation der  **AQUA MEDIC** *Flügelräder* wird ein Unterdruck erzeugt, der nicht nur Wasser, sondern auch Luft in das Reaktionsrohr des *Turboflotors* hineinbläst. Diese Luft wird durch den rotierenden Impeller in feinste Luftblasen zerschlagen. Nach der ersten Inbetriebnahme dauert es einige Stunden, bis sich ein erster Schaum im Schaumrohr des Schaumtopfes bildet. Dies liegt an einer chemischen Reaktion des Plexiglasses mit dem Aquarienwasser. Es muß dort erst ein Ladungsausgleich stattfinden. Nach spätestens 24 Std. sollte langsam, aber gleichmäßig, Schaum in den Schaumbecher hineingeschoben werden. Die abgeschäumte Menge sowohl an Flüssigkeit als auch an organischen Substanzen ist natürlich von der Belastung des Aquariums abhängig.

5. Wartung

Der mechanische Vorfilter des Abschäumers sollte je nach Verschmutzung des Aquarienwassers alle 2 - 4 Wochen gereinigt werden, spätestens jedoch dann, wenn durch den Filterwiderstand die Leistung absinkt. Dies macht sich durch verminderten Lufteintrag in den Abschäumer bemerkbar. Auch das Kreiselgehäuse mit dem Flügelrad sollte von Zeit zu Zeit, spätestens dann, wenn die Luftleistung abnimmt, gereinigt werden. Der Schaumtopf ist -wie bei allen Abschäumern- regelmäßig zu entleeren und zu reinigen. Er ist nur lose auf das Reaktionsrohr gesteckt und kann sehr leicht abgenommen werden.

6. Störungen

Zu wenig Luft - kein Schaum: Die Luftansaugdüse ist verstopft. Mit Draht oder Nagel durchstechen.

Ausfall der Pumpe: Prüfen Sie den Magneten und den Impeller. Sollten sich Kalkablagerungen im Pumpengehäuse befinden, entfernen Sie diese, evtl. mit Essig. Zeigen sich Risse im Magneten oder ist das Flügelrad beschädigt, ist der Läufer zu ersetzen.

7. Garantie

 **AQUA MEDIC** GmbH gewährt eine Garantie von 6 Monaten ab Kaufdatum auf alle Material- und Produktionsfehler. Weitere Ansprüche sowie Ansprüche, die aus fehlerhafter Bedienung resultieren, sind ausgeschlossen.

Als Garantienachweis dient der Original-Kaufbeleg.

- Technische Änderungen vorbehalten -